Bitte füllen Sie dieses Formular JEDES MAL gewissenhaft und vollständig aus!

ame	SVNr Ge	_ Geburtsdatum	
dresse: Straße	Postleitzahl	_Ort	
• Waren Sie in den letzten 4 Wochen Welche?		-	
• Besteht eine weitere Krankheit? W	Velche?	□ ja □ nein	
Besteht eine Immunabwehrschwä	che/Immunerkrankung bei Ihnen	oder in Ihrer Familie?	
Welche?		□ ja □ nein	
• Sind Operationen geplant? Welche	e?	□ ja □ nein	
• Wurden in den letzten 4 Wochen (Welche?		3	
• Traten nach den bisherig erhalten Welche?		□ ja □ nein	
	Nehmen Sie derzeit oder ständig Medikamente? Welche?		
Blutverdünnende Medikamente:			
Immunsupprimierende Medikamente	e:		
Leiden Sie an Allergien oder Unverträglichkeiten?		□ ja □ nein	
□ Hühnereiweiß □ Fructose □ Sonsti	ige		
• Hatten Sie schon eine infektiöse G	Hatten Sie schon eine infektiöse Gelbsucht (Hepatitis)?		
• Bei Frauen: Besteht eine Schwang Stillen Sie?	gerschaft?	□ ja □ nein □ ja □ nein	
 ✓ Bei gesundheitliche Fragen sprechen Sie ✓ Wenn Sie planen in nächster Zeit Blut of ✓ Impfungen bei Kindern und Jugendliche berechtigten oder mit schriftlicher Einvolgen Vach jeder verabreichten Impfung ist ein Ihnen, diese Zeit im Warteraum der Impfung 	oder Plasma zu spenden, fragen Sie bei en bis zum 14. Lebensjahr werden im F erständniserklärung des Erziehungsber ine Nachbeobachtungszeit von <u>30 Minu</u>	der zuständigen Stelle nach! Beisein eines Erziehungs- echtigten durchgeführt!	
gesetzes erfasst und gespeichert wer	e angegebenen personenbezogenen D rden. Allgemeine Informationen der i <u>datenschutz.stmk.gv.at</u> zu entnehmen	mir zustehenden Rechte nach	
☐ Meine Angaben sind richtig, ich hab	be nichts verschwiegen und ich bin m	nit der Impfung einverstander	
 Datum	Unterschrift des/der Kur bzw. des/der Erziehungsb		

Amt der Steiermärkischen Landesregierung. FA Gesundheit und Pflegemanagement, Reisemedizinische Impf- und Beratungsstelle

eiseland			Abreiseiduell Badeaufenthalt ! I iduell !			
				Badeaufenthalt		
			alten Thromboseprophylaxe	_		
				a(welche?) □	nein	
elche?						
autveränderungen etc. auf on der Reise!	treten, suchen Sie bitte SO	-	hen Land Symptome wie Fieber Ihren Arzt/Ihre Ärztin auf und int	•		
Vird von der Impfst	telle ausgefüllt:					
mpfohlene Impfungen:			Informationsblätter mitgegeben:			
Diph-Tetanus			Diph-Tetanus □			
Diph-Tet-Polio	□ HPV (Gardasil)		Diph-Tet-Polio □ HPV (Garda			
Diph-Tet-Polio-Pert	•		Diph-Tet-Po-Pert □ Masern Mu	mps Röteln 🗆		
Diph-Tet-Pert	□ Varicellen		Diph-Tet-Pert			
Polio	□ Typhus		Polio Typhus			
Grippe	□ Meningokokken		Grippe Meningokol	kken □		
Pneumokokken	□ Gelbfieber		Pneumokokken Gelbfieber			
Hepatitis A (Erw / Kinder)			Hepatitis A (E / K) \square Tollwut			
Hepatitis B Erw	□ Japanische Encephalitis		Hepatitis B Erw	-		
Hepatitis B Kind	□ Zecken FSME Erw		Hepatitis B Kind □ Zecken FSN			
Hepatitis AB Erw	□ Zecken FSME Kinder		Hepatitis AB Erw □ Zecken FSN	ME Kinder □		
Hepatitis AB Kinder			Hepatitis AB Kinder□			
Empfohlen aber nicht bei un	s erhältlich: Cholera (Ape	otheke	oder Hygieneinstitut) Typhus Schl	uckimpfung (Ap	ootheke)	
Aufklärungsblatt mitgegeb	en:					
☐ Hepatitis B-Titerkontrolle	□ Mückenschutz		Γhromboseprophylaxe □ De	engue/Chikungu	nya/Zika	
☐ Hygieneverhalten	□ Reiseapotheke	□]	Postexponentielle Tollwutprophylaxe			
			Paraphe Sa	achbearbeite	erIn	
Empfehlungen zur Ma	lariaprävention:		•			
□ Prophylaxe:				Impfarm	Impfar	
□ Notfalltherapie:				R	${f L}$	
□ nicht erforderlich						
sonstige Anmerkungen dui	rch den Impfarzt/Impfärztir	1:				
	unserer Reiseimpfstelle beruhen	auf u.a.	Empfehlungen der WHO und des Zentru	ms für Reisemedi	zin in	
Düsseldorf.						
					• .	
			usgehändigten Informationsblätter			
			vurde über die Zusammensetzung d nwirkungen der Impfstoffe aufgekl		, sowie	
	rahraichung und mägligken			uı t.		
Gegenanzeigen zur Ve					nd	
Gegenanzeigen zur Ve Ich hatte Gelegenheit	offene Fragen mit der Ärzti	n/dem	Arzt persönlich zu besprechen, bin e daher keine weiteren Information	über Nutzen u	nd	

Unterschrift Arzt/Ärztin